

W I R I N V L O T H O

DRK VLOTHO – NEWSLETTER

AUSGABE 01/21

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

das erste Quartal 2021 ist bereits wieder vergangen und wir blicken auf arbeits- sowie ereignisreiche Zeiten zurück.

Die COVID-19-Pandemie hält nun seit über einem Jahr die Welt in ihrem Bann und führt weiterhin zu zahlreichen Einschränkungen. Doch genau in dieser Zeit konnten wir bisher als Deutsches Rotes Kreuz vielen Menschen auf unterschiedlichste Arten helfen.

Ob es im aktuell laufenden Testzentrum, bei den Blutspende-Terminen, in der Kleiderkammer oder bei Einsätzen der Bereitschaft ist, sind wir gemeinsam auf viele Weisen für die Menschen da und erfüllen mit Herzblut unseren Auftrag für das Wohlergehen der Menschen.

Dies alles - nach wie vor - ehrenamtlich!

Deshalb möchte ich Euch allen vorab bereits herzlich für Euren überwältigenden Einsatz in den letzten Monaten aber auch für die gesamte Zeit danken!

Es bewegt mich sehr und macht mich zugleich mehr als stolz, dass Ihr alle trotz der anhaltenden Vielzahl an Aufgaben Euch weiterhin so sehr für das DRK und somit für die Menschen einsetzt und damit dem Ausdruck „Ehrenamtlich“ im wahrsten Sinne alle Ehre erweist!

Die Menschen in und um Vlotho, die örtliche Politik und auch die Firmen im Ort wissen, dass sie sich auf das DRK in Vlotho verlassen können.

Ganzgleich, dass noch niemand weiß, wie lange wir den Kampf gegen die Pandemie noch kämpfen müssen; gemeinsam können und werden wir auch weiterhin für die Menschen in Vlotho im Einsatz sein!

Ich danke Euch allen nochmals, wünsche Euch viel Freude beim Lesen und verbleibe

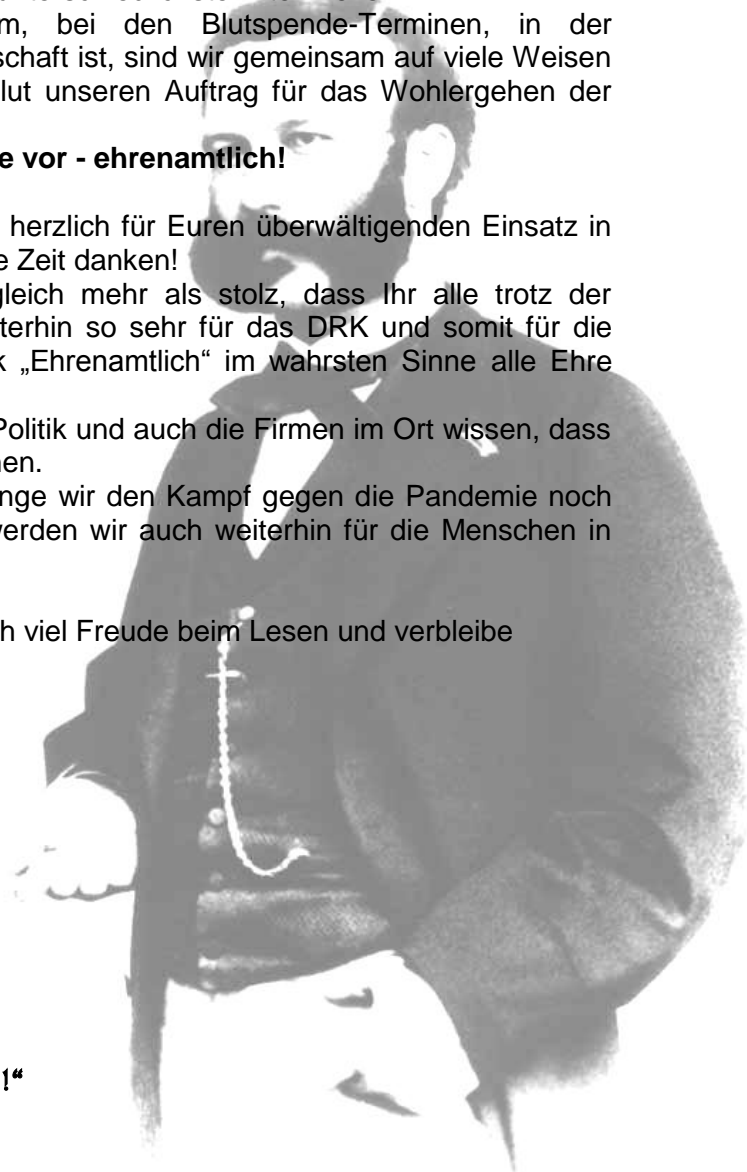
mit kameradschaftlichen Grüßen



Florian Schrader
- Rotkreuzleiter -



„Edel sei der Mensch, hilfreich und gut!“



Inhaltsverzeichnis:

1. Testaktionen/-Hilfen
 - a. Weihnachten/Silvester
 - b. Simeonsstift in Vlotho
 - c. pronorm Einbauküchen GmbH
2. Testzentrum Vlotho
3. Impfzentrum
4. Einsatzinheit (Kat.-Schutz)
 - a. Schneegestöber
 - b. OFD-Prüfung
5. Kleiderkammer
6. Blutspende
7. Weihnachtsbaumsammelaktion (JRK)

1.

Testaktionen/-Hilfen

Weihnachten/Silvester

Wir gehen zu Beginn zurück in das Jahr 2020 und blicken auf die vergangenen Weihnachtsfeiertage. Bereits dort begann für unsere Helferinnen und Helfer der Einsatz im Zusammenhang mit den umfassenden Test-Hilfen in den Pflege- und Seniorenheimen im Kreis Herford. Über Weihnachten bis Silvester waren wir dabei in zwei unterschiedlichen Senioren- und Pflegeheimen und übernahmen dort die Testung der Besucherinnen und Besuchern, denen dadurch der Besuch ihrer Liebsten über die Feiertage ermöglicht wurde.

Diese umfassende Hilfe fand großen Anklang bei den Pflege- und Seniorenheimen und wird von den DRK Ortsvereinen im Kreis teilweise bis heute fortgeführt.

Simeonsstift in Vlotho

Zurück im Jahr 2021 wurden wir auch örtlich vom Evangelischen Johanneswerk, Simeonsstift in Vlotho um Hilfe bei der Testung von Besucherinnen und Besuchern, den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Pflege- und Seniorenheimes in Vlotho gebeten.

Seit Februar sind wir dort zweimal in der Woche im Einsatz und unterstützen nachmittags dort mit den Testungen, um auch dort weiterhin die Besuche der Angehörigen zu ermöglichen und das Pflegepersonal dadurch stark zu entlasten.



Die Aktion wurde jüngst für den Zeitraum des Aprils verlängert, wodurch wir dort nun auch schon seit zwei Monaten im Dauereinsatz sind.

pronorm Einbauküchen gmbH

Eine besondere Herausforderung in Form einer großen Testaktion erwartete uns bei der bekannten Küchenfirma aus Vlotho-Uffeln, pronorm Einbauküchen GmbH Anfang Januar. Es galt die **gesamte Belegschaft der Firma** (vor Arbeitsbeginn) in einer großangelegten Aktion durchzutesten. Dies wurde durch ein **Drive-In-Konzept** bewerkstelligt, welches eine Vielzahl an den benötigten Tests in einem kurzen Zeitraum ermöglichte.

Insgesamt wurden im Rahmen dieser ersten Testaktion bei pronorm **234 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** von uns durchgetestet und wir konnten alle Getesteten mit einem negativen Schnelltest-Ergebnis in die Arbeit entlassen.

Ortsverein Vlotho e.V.



Diese Testaktion begann für uns bereits um **04:00 Uhr morgens**, da es das Ziel war, die Belegschaft vor Beginn der Arbeitszeiten durchzutesten. Es wurden insgesamt drei Zelte auf dem Firmengelände aufgebaut und die Testaktion wurde in drei Stationen von uns aufgeteilt.

Als 1. wurden die MitarbeiterInnen in Empfang genommen und erhielten dort ihre Informationsunterlagen. In der 2. Station wurden bereits die Abstriche in einem der beiden Teststationen abgenommen. Zum Schluss ging es für die MitarbeiterInnen weiter auf den Betriebsparkplatz, wo sie in ihrem Fahrzeug warten mussten, bis die 3. Station von uns die Testergebnisse überbrachte.

Insgesamt war die Testaktion um **ca. 12:00 Uhr** vollständige beendet. Wir wurden dabei von den Kameradinnen und Kameraden der **DRK-Ortsvereine Löhne und Enger** mit jeweils zwei HelferInnen unterstützt.

Die Firma hatte im Nachgang zu dieser Aktion ihren großen Dank ausgesprochen und die dortige Testaktion wurde um viele weitere Termine verlängert, die dann im „ruhigeren“ Rahmen in den Räumlichkeiten der Firma und während der Arbeitszeiten abliefen.

Auch diese Aktion wurde jüngst für den Zeitraum des Aprils verlängert, wodurch wir dort nun auch seit Anfang Januar dauerhaft im Einsatz sind.

Ortsverein Vlotho e.V.



2. Testzentrum Vlotho

Auf die Initiative und in Kooperation mit unserem 2. Vorsitzenden und den Vlothoer Apotheker, Edward Mosch, begannen schon früh in diesem Jahr die Überlegungen für ein selbständiges Testzentrum in Vlotho.

Nachdem sich auch die gesetzliche Lage - *langsam* - in die Richtung bewegte, dass der Kampf gegen die Pandemie auch durch die Hilfe von flächendeckenden Schnelltests verstärkt werden soll, stand bereits bei uns der Plan (Ende Februar), ein autarkes Schnelltest-Zentrum in den Räumlichkeiten des DRK Ortsverein Vlotho aufzubauen.



So wurden kurz darauf die Räumlichkeiten hergerichtet, sodass am 08. März der Startschuss für das gemeinsame Testzentrum in Vlotho fiel, in dem sich die Bürgerinnen und Bürger kostenlos auf das SARS-CoV-2-Virus testen lassen können. Seit der öffentlichen Bekanntgabe der Aktion in Verbindung mit dem Hilfeaufruf, haben wir einen Pool von **35 ehrenamtlichen HelferInnen** zusammenstellen können, der teils aus Mitgliedern des DRK und teils aus Neuen HelferInnen besteht. Diese enorme Einsatz- und Hilfsbereitschaft ermöglicht seit Beginn den

reibungslosen Ablauf des Schnelltest-Zentrums.

Seit dem Start des Testzentrums erhalten wir viel positive Resonanz in der Öffentlichkeit, viele warme Worte des Dankes und der Anerkennung, die so an alle Helferinnen und Helfer weitergegeben werden kann.

Wir sind im ständigen Prozess, unser Angebot zu verbessern und auch zu erweitern. So wird es zukünftig auch baldig vormittags Test-Termine geben und die bestehenden Öffnungszeiten nachmittags und am Wochenende werden noch erweitert.

Aktuell ist das Testzentrum an sechs Tagen in der Woche geöffnet und wird von fünf ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern betrieben pro Schicht betrieben.

Die Online-Terminvergabe wird dabei durch einen Telefonservice der **Vlotho Marketing** unterstützt, die Menschen ohne Internetzugang oder fehlenden EDV-Kenntnissen bei der Vergabe der Termine zur Seite stehen. Und auch das **Team der Markt-Apotheke** bietet seine wichtige Unterstützung, da dort aktuell auch die vormittags Termine des Testzentrums abgedeckt werden.



So lautet seit Beginn des Testzentrums der Grundsatz:

„Wenn viele ihre gemeinsamen Kräfte bündeln, ist alles möglich und machbar!“
- Edward Mosch (2. Vorsitzender)

3. Impfzentrum

Das Impfzentrum in Enger wird auch von vielen Kräften (Haupt- und Ehrenamtlich) vom DRK aus dem Gebiet des Kreisverband Herford-Land unterstützt und somit auch von HelferInnen aus Vlotho. Neben den dort üblichen Aufgabenfeldern der HelferInnen war auch die Leitung des Impfzentrums bis Ende Februar in den Händen eines Vlothoer Helfers.

Jan Prüßmeier, Zugführer der Einsatzeinheit in Vlotho, übernahm dort die DRK-seitige Leitung des Impfzentrums.

Zudem werden auch unregelmäßig Fahrten von zu Impfenden vom DRK übernommen. So hatte sich Andreas Prüßmeier aus unseren Reihen bereit erklärt, Menschen, die Schwierigkeiten mit der An- und Abreise zum Impfzentrum haben, dorthin zu fahren.



(Archivbild)

4. Einsatzeinheit (Kat.-Schutz)

Schneegestöber

Anfang Februar wurde unsere Region von einem großen Wintereinbruch überrascht. Anhaltende Schneefälle mit starken Schneeverwehungen führten zu vielen Verkehrsproblemen. So kam es auch für uns in diesem Zusammenhang zu einigen Einsätzen.



Am Montag, den 08.02.2021 kam für uns der erste Auftrag. Wir vom DRK wurden für den Transport von Menschen, die zum Impfzentrum zu ihren Impfterminen müssen, hinzugezogen. Es wurden von uns aus zwei Winter- und Schneefähige Fahrzeuge besetzt und im Nachmittagsbereich bis in den Abend hinein, wurden Transporte zum und wieder vom Impfzentrum bewältigt.

Am folgenden Dienstag, den 09.02.2021 begann der Tag mit der Erkundung der BAB 2 mit dem Gerätewagen Sanitätsdienst (GW-San). Dort wurde auf unserem Gebiet kein Hilfsbedarf für uns entdeckt. Dieser eröffnete sich sodann direkt in Vlotho. Dort war die gesamte Weserstraße von Ortseingang Ost bis West komplett von LKW's blockiert, die aufgrund der enormen Schneemassen festsaßen.

Dort boten wir dann Hilfe mit Warmgetränken an, die später von der Stadtverwaltung mit dem Bürgermeister ergänzt wurde, in dem diese an die betroffenen LKW-Fahrer Brötchen verteilten.



OFD-Prüfung



Wie jedes Jahr stand auch wieder die Überprüfung der Landes-Fahrzeuge in Bünde an. Vorab wurden die Einsatzfahrzeuge auf ihre Vollständigkeit, die Einsatzfähigkeit und ihre Sauberkeit überprüft und entsprechend vorbereitet.

Fehlende oder defekte Materialien wurden dem Kreisverband gemeldet und anstehende Prüfungen wurden geplant.

5.

Kleiderkammer

Auch die Kleiderkammer hatte mit den Auswirkungen der Pandemie zu kämpfen. Den anhaltenden Einschränkungen unterliegend, musste auch die Kleiderkammer weiter über das Termin-Vergabe-System mit den Kunden zurückgreifen. Dazu muss nochmal dem besonderen Einsatz von Lisa Martin, ihrem Mann und ihren Damen von den sozialen Diensten gedankt werden, die dabei fast täglich im Einsatz sind und waren.

Die jüngsten und strengeren Regeln führten auch dazu, dass zukünftige Termine in der Kleiderkammer nur unter Vorlage eines aktuellen, negativen Schnelltests angenommen werden dürfen.



6.

Blutspende



Die Blutspendetermine können und werden weiterhin unter dem bewährten Terminvergabe-Konzept fortgeführt und weiter gut angenommen. Dort ist zuletzt der Vereins-Wettbewerb zu Ende gegangen, sodass dort in Zukunft noch die Siegerehrung der Gewinner-Vereine ansteht. Diese wird durchgeführt, sobald die Pandemielage einen beruhigten Ablauf einer solchen Aktion gewährleistet.

7.

Weihnachtsbaumsammelaktion (JRK)

Traditionell findet Anfang Januar die Weihnachtsbaumsammelaktion des Jugendrotkreuzes und der evangelischen Kirchenjugend in Vlotho statt. Doch auch hier hat die Pandemie dafür gesorgt, dass die Sammlung leider nicht im gewohnten Rahmen stattfinden konnte.

So kam es dazu, dass es zentrale Sammelstellen in der Stadt verteilt gab, zu denen die Bürgerinnen und Bürger Vlothos ihre Bäume hinbringen mussten, wo sie von HelferInnen des JRK, DRK und der evangelischen Kirchenjugend in Empfang genommen wurden.

So wurden im Rahmen dieser Aktion Spendengelder in Höhe von 4.184.00 EUR gesammelt, die wieder dem Partnerschaftsprojekt des JRK Vlotho mit Burkina Faso zu Gute kommen. Dadurch wird wieder vielen Kindern und Jugendlichen der Schulbesuch ermöglicht.



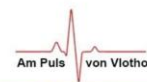
Schlusswort & Ostergruß

Wieder liegt das erste Quartal hinter uns und wieder habt Ihr viele Stunden **ehrenamtlich** für das DRK und für die Menschen geleistet.

Wir freuen uns und sind enorm dankbar für Euren besonderen Einsatz in den letzten Monaten! Euch allen gilt der besondere Dank, denn ohne Eure starke Leistung könnten wir die aktuellen Lagen nicht bewältigen.

Und auch wenn es aktuell viel zu tun gibt, möchten wir stets, dass Ihr im Vordergrund steht. Wenn Ihr also Fragen, Sorgen, Kritiken oder Anregungen habt, könnt Ihr Euch gerne immer vertrauensvoll an uns wenden!

Ortsverein Vlotho e.V.



So wünschen wir Euch und Euren Familien ein frohes Osterfest und bleibt gesund!



Florian Schrader
- Rotkreuzleiter -



Samuel Schindler
- stv. Rotkreuzleiter -

**Newsletter: 01/21
Vom 02.04.2021**

**Verfasser: F. Schrader
Mail: info@drk-vlotho.de**

**Tel.: 05733/5389
Mobil: 0176/72499709**